

Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: 2 (1789)
Heft: 4

Rubrik: Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schichte mit aller Wärme; sie ist ganz nach meinem Geschmack, und verdient nicht nur öffentliche Bekanntmachung, sondern allgemeine Nachahmung. Durch solche Beyträge könnte mein Wochenblatt zum gemeinnützigen Archiv der Tugend und Menschenliebe werden. Gebe der Himmel! daß der Verfasser dieser rühmlichen Geschichte, die er mit so viel Stärke und Selbstgefühl niedergeschrieben, einst gleiche Erziehungsfrüchten von seinen Kindern unter tausendfachem Gottessegne einärndten möge! Amen.

Nachrichten.

Jemand verlangt einen Spiegel zu kaufen von 3 oder 4 Schuhe in der Höhe, und 2 in der Breite.

Es wird zum Verleihen angetragen auf künftige Ostern eine Behausung nahe an der Stadt mit fünf Zimmern auf einem Boden, samt zwey Gärten, Keller, Wasch-, und Holzhaus, um sehr billigen Zins.

Jemand begehrt einen Globus zu kaufen.

Gant.

Jakob Frey Jakobs seel. Sohn gewesener Schuster von Dulliken. Unten Olten.

Fruchtpreise.

Kernen, 18 Bz. 17 Bz. 2 fr. 17 Bz.

Mühlengut 13 Bz. 12 Bz. 2 fr. 12 Bz.

Roggen 10 Bz. 9 Bz. 2 f.

Wicken, 10 Bz.